



Hebe- und Transportsysteme
Lifting And Moving Systems

GKKS[®]
PERFEKT

BEDIENUNGS- UND REPARATURANLEITUNG NR. 07/17 FÜR GKKS-PERFEKT
HYDRAULIK-HEBEGERÄTE TYP V



Bildbeispiel Typ V10

(deutsch)

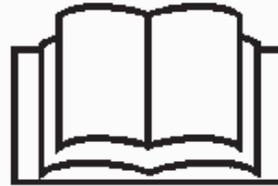


Hebe- und Transportsysteme
Lifting And Moving Systems

GPERFEKT
KS®

BEDIENUNGS- UND REPARATURANLEITUNG NR. 07/17 FÜR GKS-PERFEKT HYDRAULIK-HEBEGERÄTE TYP V

BEDIENUNGSANLEITUNGEN STETS GRIFFBEREIT AUFBEWAHREN!



**Vor der Benutzung der Heber
diese Anleitung sorgfältig durchlesen!**

PRÜFZERTIFIKATE

ANSI / ASME



HERSTELLUNG UND VERTRIEB

GKS-PERFEKT HEBE-UND TRANSPORTSYSTEME

Georg Kramp GmbH & Co.KG

Max-Planck-Straße 32
70736 Fellbach/Germany

Tel.: + 49 (0)711 -510981 - 0
Fax: + 49 (0)711 -510981 - 90
E-Mail: Info@gks-perfekt.com
Internet: www.gks-perfekt.com

INHALTSVERZEICHNIS

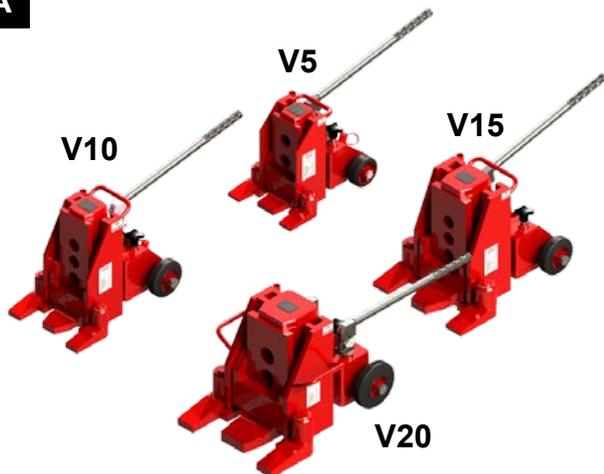
	Seite
I. Allgemeine Informationen	1
II. Was ist vor dem Einsatz zu prüfen?	2
III. Wie wird der Heber korrekt bedient?	2/3
IV. Was ist beim Heben zu beachten?	4
V. Wie darf der Heber nicht eingesetzt werden?	5
VI. Sicherheitshinweise	6
VII. Lagerung und Wartung	7
VIII. Fehlersuche und Abhilfe	8
IX. Zusatzeinrichtungen	9
X. Sonstige Sicherheitshinweise	10
XI. EG-Konformitätserklärung	10



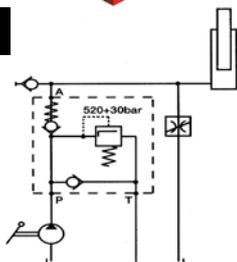
BEDIENUNGS- UND REPARATURANLEITUNG NR. 07/17 FÜR GKS-PERFEKT HYDRAULIK-HEBEGERÄTE TYP V

I. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

A



B



EINSATZZWECK

Der Heber ist nur für den vertikalen Einsatz zum Heben von Maschinen und schweren Lasten vorgesehen.

Max. Betriebsdruck: 520 bar (+ 30 bar Toleranz)
zul. Temperaturbereich: -20°C - +50°C

FUNKTIONSWEISE DES HEBERS (Bild B)

Bei manueller Betätigung des Pumpenhebels wird Öl aus dem Tank in den Hubzylinder gefördert, wodurch dieser vertikal nach oben bewegt wird.

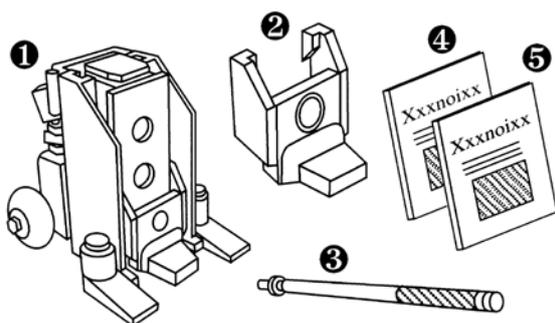
Bei Erreichen des max. Betriebsdruckes von 520 (550) bar wird das eingebaute Sicherheitsventil ausgelöst, um ein Anheben über die jeweilige Volltraglast hinaus zu vermeiden.

Durch Öffnen der Ablassschraube fließt das Öl in den Tank zurück. Der Hubkolben bewegt sich in seine Ausgangsstellung zurück, die Last sinkt ab.

TECHNISCHE DATEN

Heber Typ		V5	V10	V15	V20
Volltraglast in kg / KN		5.000 / 50	10.000 / 100	15.000 / 150	20.000 / 200
Abmessungen in mm	L	260	320	353	455
	B	210	240	278	320
	H	255	310	310	325
Ölinhalt in Liter		0,35	0,6	0,93	1,3
Eigengewicht in kg		21	32	53	72
Artikel-Nr.		10181	10182	10183	10184

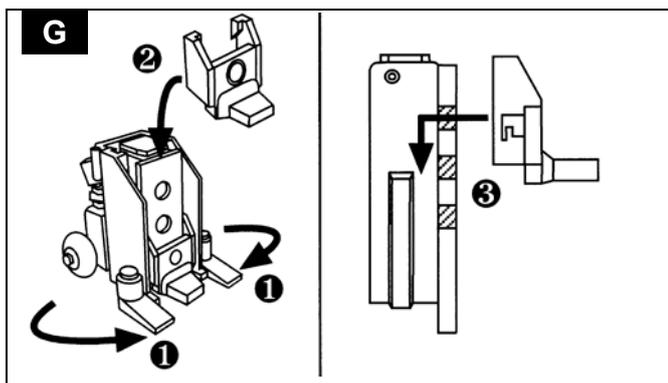
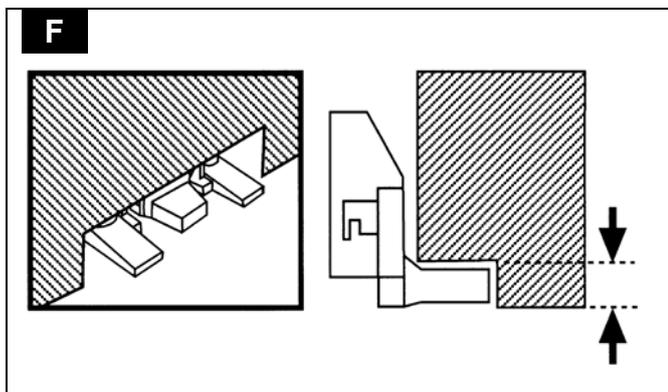
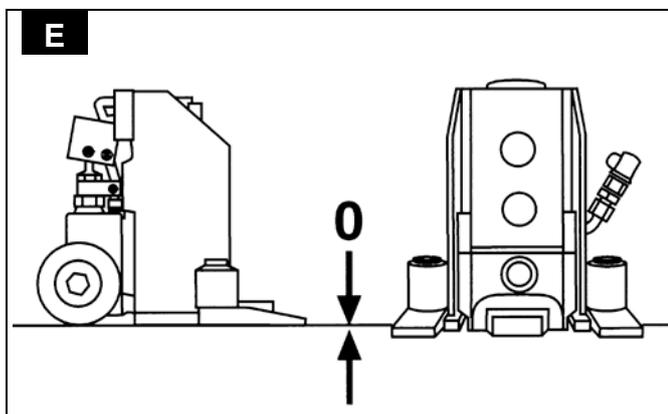
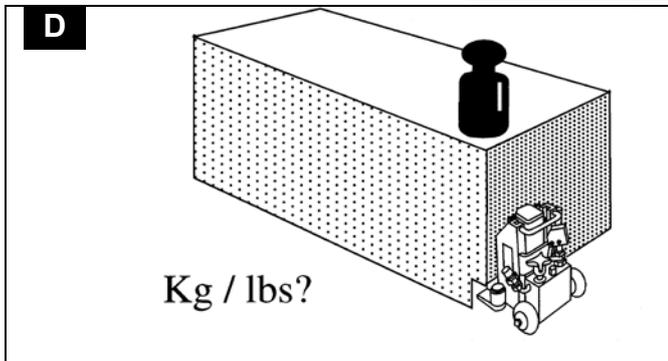
LIEFERUMFANG



1. der Heber
2. die Lasche
3. der Pumpenhebel
4. die Bedienungsanleitung
5. das Prüfzeugnis



**BEDIENUNGS- UND REPARATURANLEITUNG NR. 07/17 FÜR GKS-PERFEKT
HYDRAULIK-HEBERGERÄTE TYP V**



II. WAS IST VOR DEM EINSATZ ZU PRÜFEN ?

GEWICHT/SCHWERPUNKT DER MASCHINE (Bild D)

Vor dem Einsatz ist Folgendes zu prüfen:

- das Gewicht der Maschine bzw. des Schwergutes, um den für den Einsatzzweck geeigneten Heber zu wählen und
- wo sich der Schwerpunkt des Lastgutes befindet, um einen geeigneten Ansetzpunkt zu ermitteln

AUFSTELLEN DES HEBERS (Bild E)

Es ist darauf zu achten, daß

- der Untergrund eben ist und
- die Gehäuseunterseite mit ihrer gesamten Fläche auf dem Boden steht.
- der Untergrund darf nicht weich sein

INBETRIEBNAHME/ENTLÜFTUNG

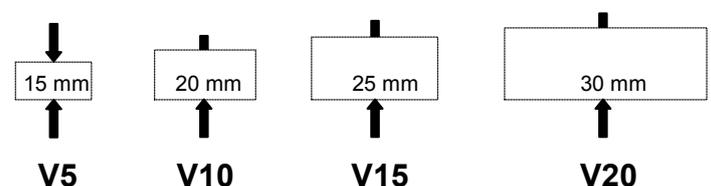
Vor der Inbetriebnahme muss der Maschinenheber entlüftet werden :

- Hebegerät ohne Last mehrmals ganz bis Anschlag ausfahren
- Entlüftungsschraube am Tank entfernen (siehe Kap. VII Lagerung und Wartung AB)
- Ölstand im Tank kontrollieren (siehe Kap. VII Lagerung und Wartung AC)
- Entlüftungsschraube wieder einschrauben

Druckmedium (Hydrauliköl)

- Ölarten gem. Kap. VII Lagerung und Wartung verwenden
- Tropfmengen sofort mit geeigneten Hilfsmitteln (z.B. Ölbindemittel) aufnehmen

MINDESTANSETHÖHE DER V-HEBER (Bild F)

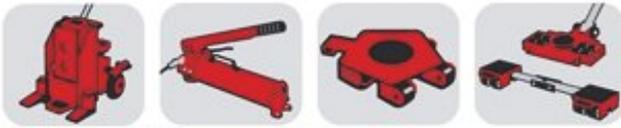


**III. WIE WIRD DER HEBER KORREKT BEDIENT ?
(Bild G)**

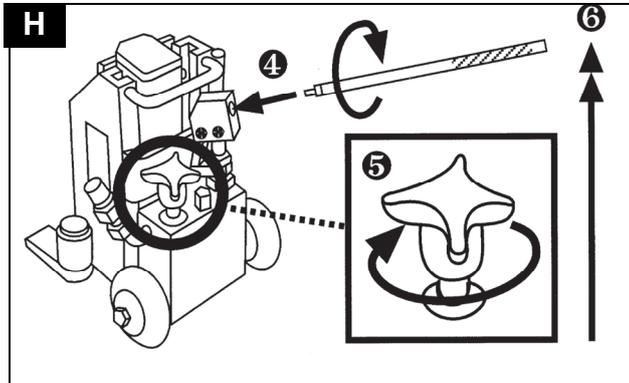
Für den korrekten Einsatz müssen zuerst

1. die Füße nach vorne geschwenkt werden, dann
2. die Lasche von oben über den Schieber geführt und
3. in das geeignete Loch (je nach Ansetzhöhe) eingehängt werden.

→ Fortsetzung auf Seite 3



BEDIENUNGS- UND REPARATURANLEITUNG NR. 07/17 GKS-PERFEKT
HYDRAULIK-HEBEGERÄTE TYP V



Fortsetzung: BEDIENUNG DES HEBERS
(Bild H)

4. als nächstes den Pumpenhebel in das Pumpengestänge einstecken und (im Uhrzeigersinn) festdrehen sowie
5. die Ablassschraube (im Uhrzeigersinn) fest zudrehen und dann
6. pumpen, um die Last zu heben

AUFSETZPUNKT AUF DER LASCHE
(Bild I)

Die Last muss (so nah wie möglich) an der Lasche aufgesetzt werden!

TRANSPORT DES HEBERS
(Bild J)

Zum leichten und sicheren Transportieren des Hebbers verfügen alle Modelle über Räder und einen Pumpenhebel.

Man muß nur den Hebel in die oben rechts am Gehäuse vorgesehene Halterung stecken und im Uhrzeigersinn festdrehen. Nur für den kurzzeitigen Einsatz!
Versand + Transport nur in senkrechter Position!

ABLASSEN DER LAST
(Bild K)

Zum Ablassen der Last die Ablassschraube langsam und feinfühlig gegen den Uhrzeigersinn drehen (max. 1-2 Umdrehungen)!

BESONDERHEITEN BEI DER BEDIENUNG DES HEBERS V20 (Bild L)

Der GKS-Heber V20 hat einen zusätzlichen Schnellhub für Hubwege ohne Last.

Vorteil:

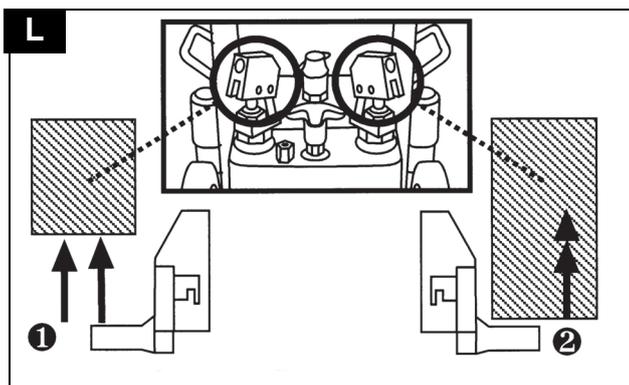
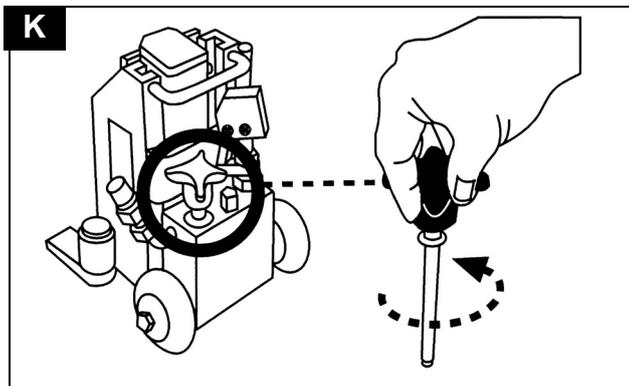
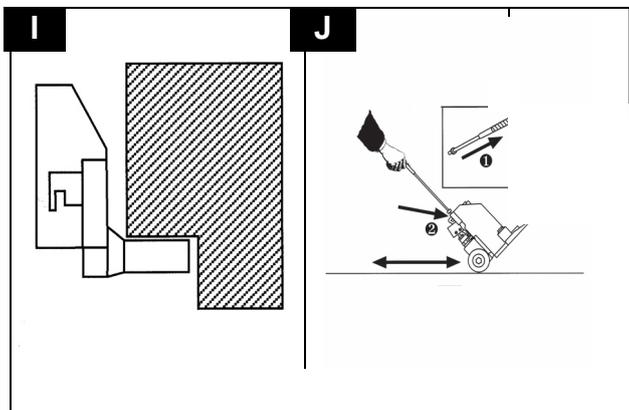
Man muss weniger pumpen, bis die Lasche an der Last angreift

1. Schnellhub: nur zum schnellen Ansetzen der Lasche an der Unterseite der Last (nicht geeignet zum Anheben)
2. Arbeitshub: für das eigentliche Heben der Last



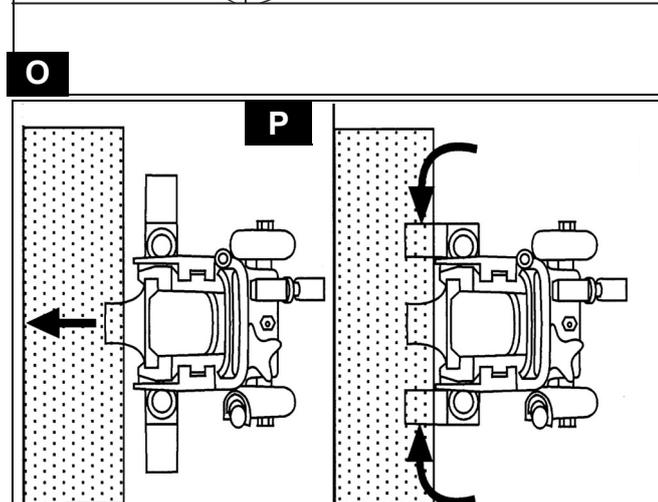
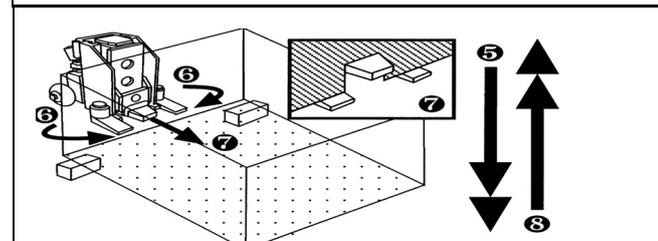
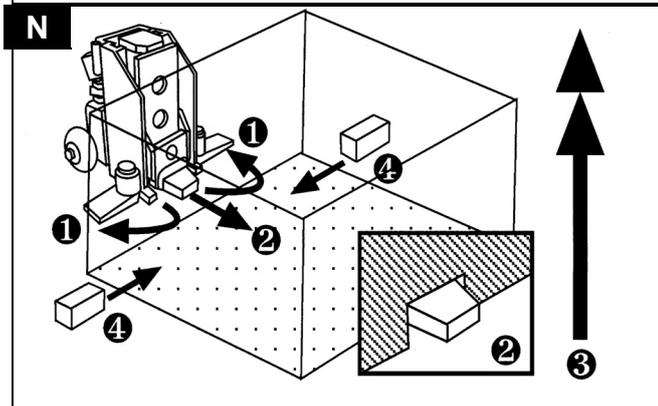
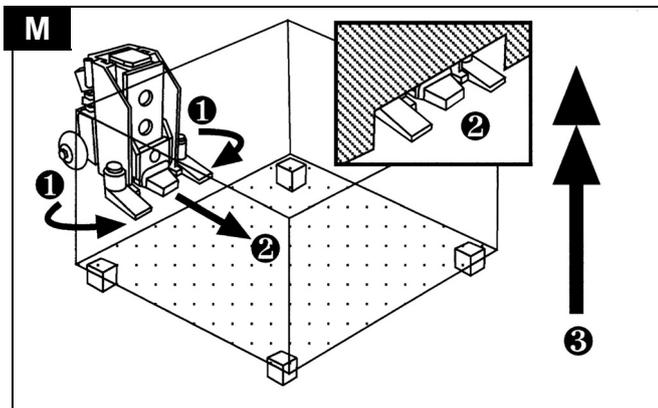
Verwenden Sie niemals:

- beim Pumpen und Anheben beide Hübe gleichzeitig!
- den Schnellhub zum Anheben!





**BEDIENUNGS- UND REPARATURANLEITUNG NR. 07/17 FÜR GKS-PERFEKT
HYDRAULIK-HEBEGERÄTE TYP V**



IV. WAS IST BEIM HEBEN ZU BEACHTEN ?

1. Möglichkeit: ABSTAND ZUM BODEN (Bild M)

1. Füße nach vorn schwenken
2. Heber mit Lasche unter die anzuhebende Last stellen (s. auch kleines Bild)
- und
3. mit dem Hebel pumpen und anheben

2. Möglichkeit: KEIN ABSTAND ZUM BODEN (Bild N)

1. Füße zur Seite schwenken
2. Heber mit Lasche unter die Last stellen
3. Pumpen und anheben, aber gerade nur soviel, dass man mit
4. Stützelementen (z.B. Hartholz) unterbauen kann

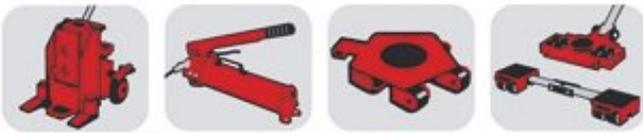
→ weiter mit Bild O

5. Last auf das Stützelement ablassen
6. Füße nach vorn drehen
7. den Heber mit Lasche wieder unter die Last stellen
8. erneut pumpen und anheben

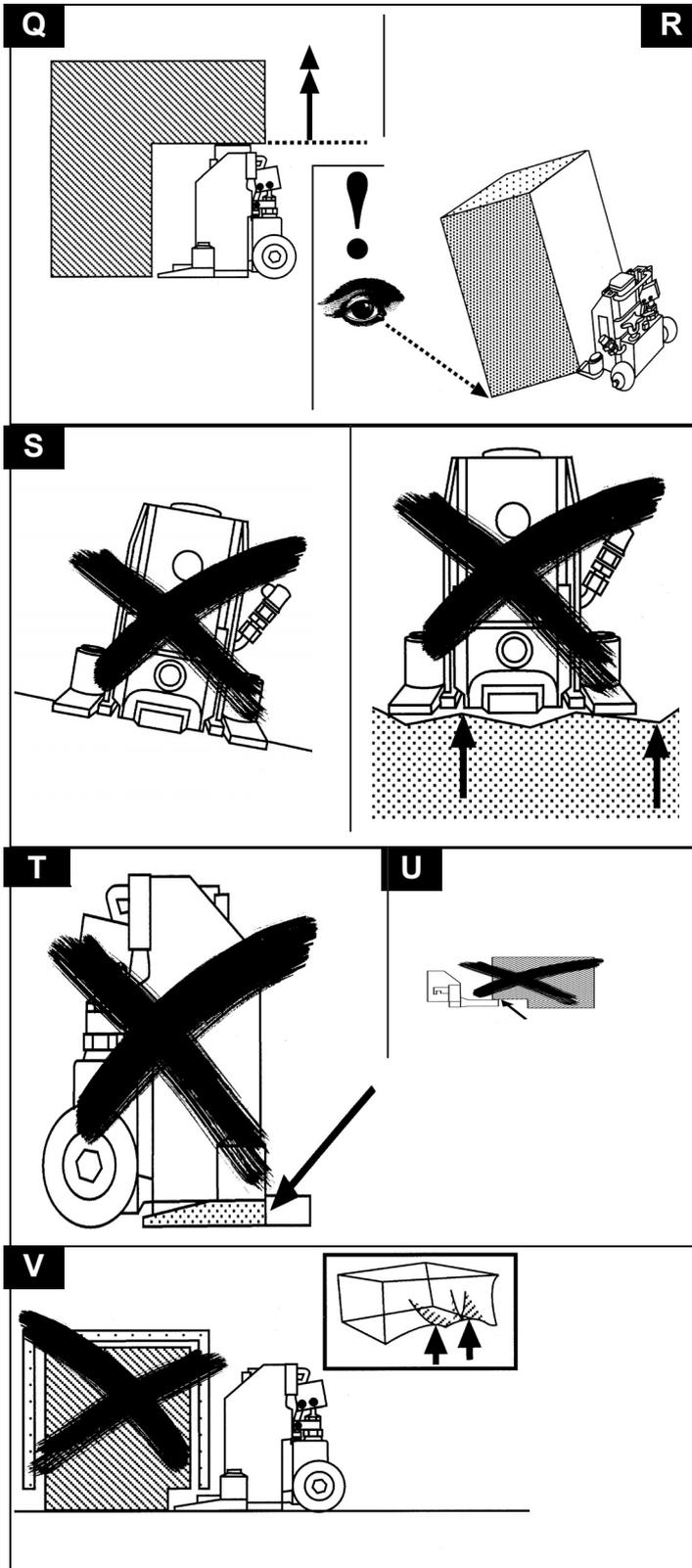
→ Zur Verdeutlichung (Bild P):

Der oben beschriebene Vorgang nochmals in der Sicht von oben dargestellt !

Linke Darstellung: wie Bild N
Rechte Darstellung: wie Bild O



**BEDIENUNGS- UND REPARATURANLEITUNG NR. 07/17 FÜR GKS-PERFEKT
HYDRAULIK-HEBERGERÄTE TYP V**



**3. Möglichkeit: HEBEN MIT DER KOPFPLATTE
(Bild Q)**

Falls der Heber mit seiner Bauhöhe unter die Last passt, kann man auch auf der Kopfplatte anheben.

Die Traglast auf der Kopfplatte ist die gleiche wie auf der Lasche!

WÄHREND DES HEBENS (Bild R)

Es muss ständig beobachtet werden, ob sich das Schwergut neigt.

Falls ja, dann sofort die Last ablassen und den Heber mehr zum Schwerpunkt der Maschine hin verschieben.

⚠ **Bei sehr hohen Lastschwerpunkten bzw. Kopflastigkeit des anzuhebenden Gutes müssen immer 2 oder 4 Heber zusammen mit einer Zentralpumpe verwendet werden**
(vgl. auch Bild AH auf Seite 8)

V. WIE DARF DER HEBER NICHT EINGESETZT WERDEN ?

⚠ **Achtung: Verletzungsgefahr**

■ Auf keinen Fall darf eine Last mittels Kran oder ähnlichen Hebevorrichtungen auf die Kopfplatte oder die Lasche des Hebers aufgebracht werden.

Folge: → Bruch der Lasche und / oder Zerstörung des Hebers

■ Der Heber darf niemals in schräger Position eingesetzt werden, nur in senkrechter Position
(vgl. Bild S links)

■ Wenn der Heber nicht mit der gesamten Gehäuseunterseite auf dem Boden steht darf er nicht eingesetzt werden
(vgl. Bild S rechts)

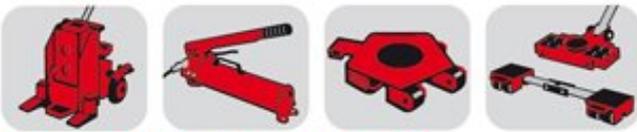
Der Heber darf auch nicht auf weichem Untergrund eingesetzt werden

■ Niemals darf der Heber eingesetzt werden, wenn die Füße nach hinten geschwenkt sind
(vgl. Bild T)

■ Niemals darf die Last auf der Vorderkante der Lasche aufliegen
(vgl. Bild U)

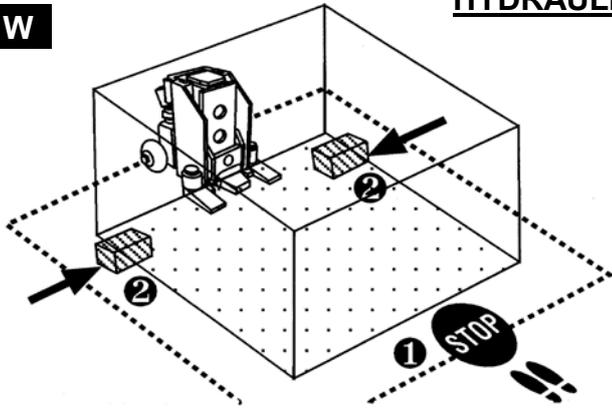
■ Niemals darf die Lasche des Hebers an einer Stelle angesetzt werden, die nicht massiv ist.

Folge: → Wird der Heber z.B. an der Blechverkleidung einer CNC-Maschine angesetzt, kommt es zur Verformung dieser Verkleidung ! (vgl. Bild V)



**BEDIENUNGS- UND REPARATURANLEITUNG NR. 07/17 FÜR GKS-PERFEKT
HYDRAULIK-HEBEGERÄTE TYP V**

W



VI. SICHERHEITSHINWEISE

(Bild W und X)

1. Sicherheitsbereich: dazu gehören das Lastgut, der unmittelbare Bereich um die Last herum sowie ein hinreichend großer zusätzlicher Abstand, sodass auch bei einem evtl. Kippen des Schwergutes keine Sach- oder Personenschäden resultieren. Das Bedienpersonal muß darauf achten, daß sich keine unbefugten Personen im Sicherheitsbereich aufhalten!
2. Das Lastgut muss immer mit Stützelementen sowohl laufend während des Hebevorganges als auch nach Beendigung des Hebevorganges unterbaut werden!

⚠ **Notwendige Arbeiten unter dem angehobenen Schwergut dürfen niemals ausgeführt werden, wenn der Heber noch unter Druck steht und die Last aufliegt. Das Lastgut muß zuerst auf Stützelemente abgelassen werden!**

3. Niemals dürfen Körperteile wie Hände, Arme, Füße oder der Kopf unter die angehobene Last gebracht werden!

⚠ **Niemals dürfen während und nach dem Heben sowie beim Absenken die beweglichen Teile des Hebers (Gehäuse, Schieber, Lasche) berührt werden, da sich Körper- oder Kleidungsstücke einklemmen können!**

4. Es muss auf überstehende Teile sowie Anbauteile geachtet werden, um z.B. Kopfverletzungen zu vermeiden!

5. Das Bedienpersonal muss Sicherheitsschuhe mit Stahlkappe tragen!

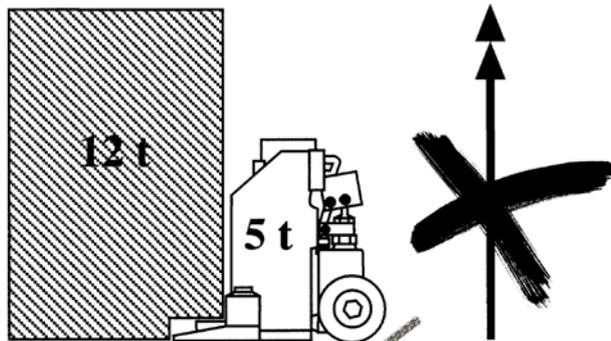
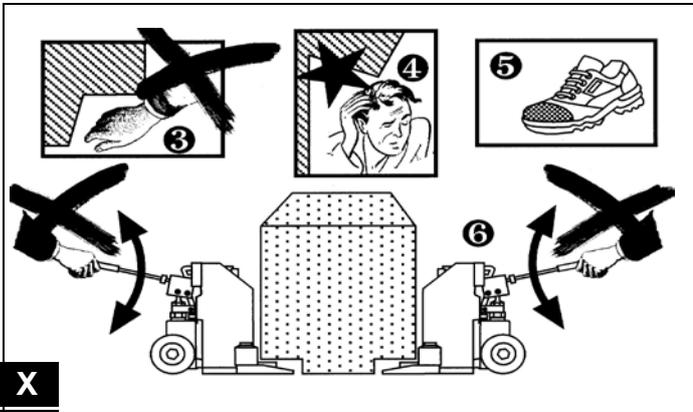
6. Beim Verwenden von 2 oder mehr Hebeegeräten darf dies **nur zentimeterweise** und mit gleichzeitigem Unterbauen der Last erfolgen. Geschieht dies nicht, kann es zu ungleichmäßiger Belastung der Heber und zum Kippen des Schwergutes kommen. (s. auch Bild AH auf Seite 8)

7. Beim Anheben der Heber ab einem Eigengewicht von 25kg müssen geeignete Hilfsmittel, z.B. auch eine zweite Person verwendet werden.

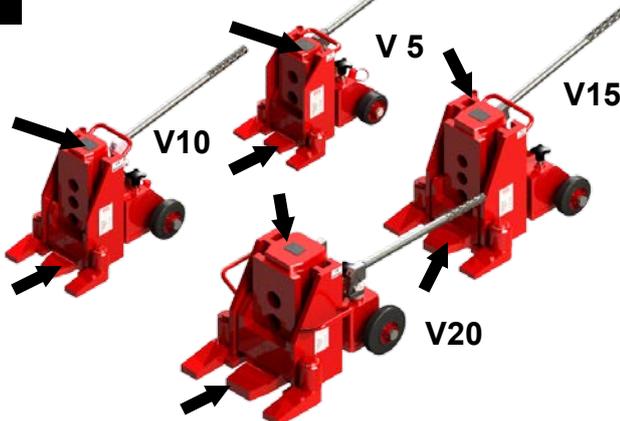
(Bild Y)

X

Y



Z



⚠ **Alle Hebeegeräte sind mit einem Sicherheitsventil ausgerüstet welches nur beim Anheben der Last wirksam wird und den internen Betriebsdruck des Hebers auf 520 bar (+30 bar Toleranz) begrenzt. Dadurch wird die maximale Traglast eines Hebers auf seinen jeweils zugelassenen Wert begrenzt. Ein Anheben von Lasten, die größer sind als der auf dem Typenschild angegebene Wert, ist daher unmöglich!**

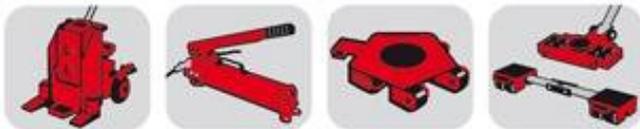
Grundsätzlich darf der Heber nicht überlastet werden. Das Absetzen von Lasten die oberhalb der Tragfähigkeit des Hebers liegen ist nicht zulässig

(Bild Z)

Die Auflageflächen für die Lasten sind mit einem Antirutsch-Belag beklebt.

Ist dieser Belag verschlissen (keine raue Oberfläche mehr), muß er ausgetauscht werden.

Dieser Antirutsch-Belag muss auf der Kopfplatte und auf der Lasche vorhanden sein.



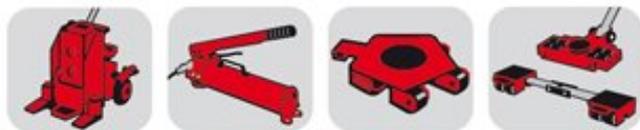
Hebe- und Transportsysteme
Lifting And Moving Systems

GKS
PERFEKT®

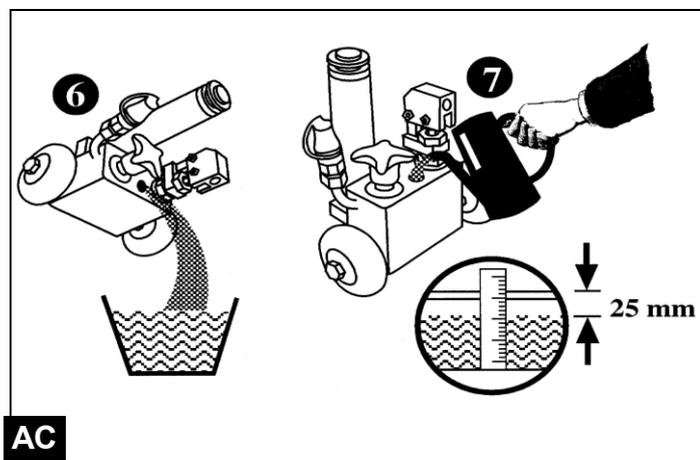
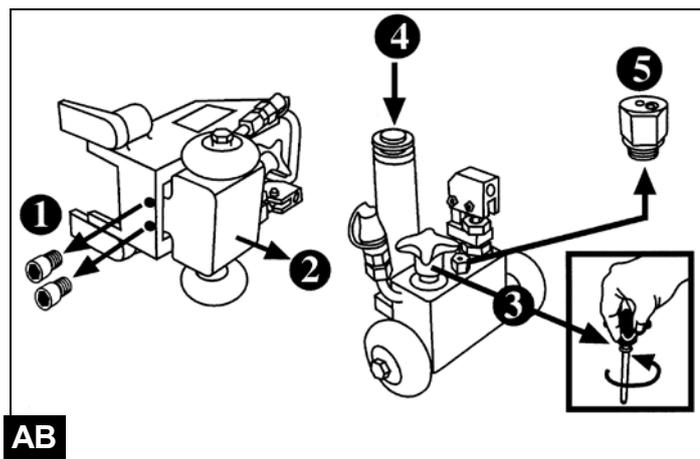
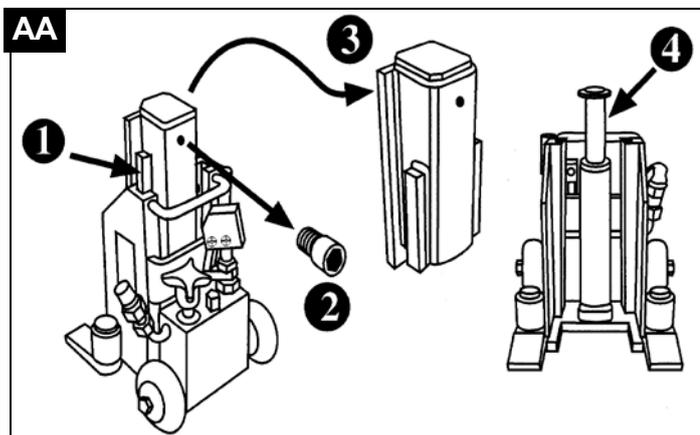
BEDIENUNGS- UND REPARATURANLEITUNG NR. 07/17 FÜR GKS-PERFEKT HYDRAULIK-HEBEGERÄTE TYP V

VI. SICHERHEITSHINWEISE

- die Lebensdauer hängt im Wesentlichen von der Einsatzdauer und Pflege bzw. Wartung der Heber ab.
- es dürfen keine Personen angehoben werden.
- im Falle eines Unfalles ist ein Ersthelfer und /oder ein Arzt hinzuzuziehen.
- beim Ablassen und Blockieren der Last ist durch geeignete Mittel ein plötzliches Absenken zu verhindern, wie z.B. mechanische Unterstellböcke.
- wenn die Pumpkraft am Pumpenhebel zu groß ist (über 400N), ist eine zweite Person hinzuzuziehen.
- die Bedienperson des Hebeegerätes muss sich vor der ersten Benutzung über die Handhabung und die Sicherheitsvorschriften anhand der Bedienungsanleitung informieren.
- eine Gefährdung durch Lärm ist nicht gegeben; der Lärmpegel ist unter 70dB(A)



BEDIENUNGS- UND REPARATURANLEITUNG NR. 07/17 FÜR GKS-PERFEKT HYDRAULIK-HEBEGERÄTE TYP V



VII. LAGERUNG UND WARTUNG

Lagerung:
Nur stehend in einer trockenen nicht aggressiven Umgebung

- **Wartung:** (Bild AA)
 1. Führungen: regelmäßig einfetten
 2. Schraube am Schieber entfernen (nur bei V5 auf der rechten Seite)
 3. Schieber nach oben herausziehen
 4. Hubkolben hochpumpen und einfetten, danach wieder in Ausgangsstellung hinunterdrücken
 5. Entlüftungsschraube mit Druckluft reinigen (siehe Bild AB Pos.5)

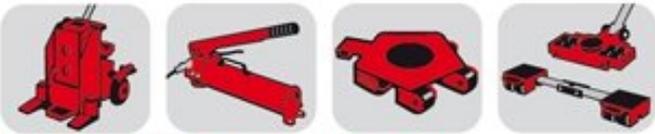
- **Ölwechsel**
Es wird empfohlen, das Öl 1x pro Jahr zu wechseln
Vorgehensweise: (Bild AB)
 1. Lösen Sie beide Schrauben auf der Gehäuseunterseite (Sechskant-Schraubendreher Gr.6)
 2. Pumpeneinheit nach hinten herausnehmen
 3. Ablassschraube öffnen
 4. Hubkolben herunterdrücken
 5. Entlüftungsschraube entfernen (Gabelschlüssel SW17) (weiter mit Bild AC)
 6. Altöl entleeren
 7. Neues Öl einfüllen (lassen Sie einen Luftraum von 25 mm zwischen Öberfläche und Tank)
 8. Tropfmengen sind sofort mit geeigneten Hilfsmitteln (z.B. Ölbindemittel) aufzunehmen

- **Entsorgung:**
Das Altöl muss gemäß den gültigen gesetzlichen Vorschriften entsorgt werden. (z.B. Altölsammelstelle)

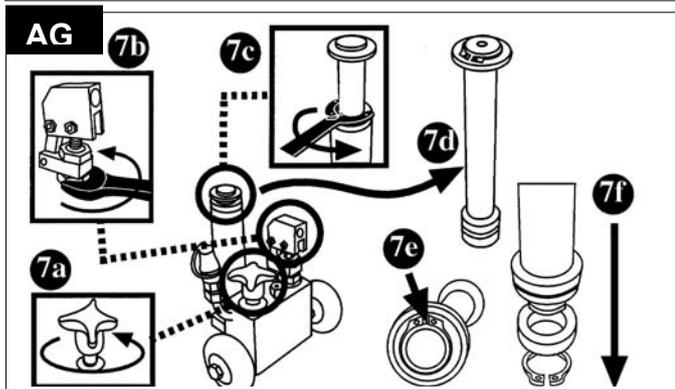
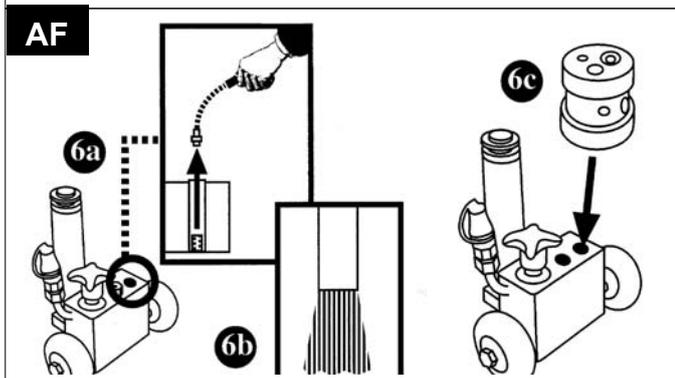
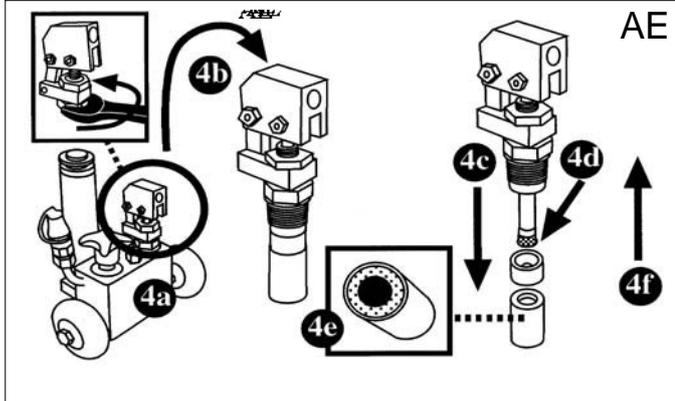
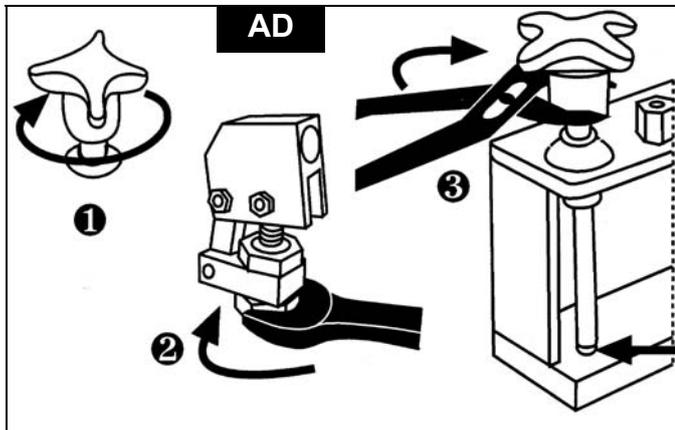
Hebertyp	V5	V10	V15	V20
Ölinhalt in l	0,35	0,6	0,93	1,3

Ölempfehlungen nach DIN 51524/Teil 2

ISO VG Ref.	HLP 46
AGIP	OSO 46
IP	Hydraus 46
BP	Energol HLP 46
ESSO	Nuto H46
MOBIL	DTE 25
SHELL	Tellus 46



**BEDIENUNGS- UND REPARATURANLEITUNG NR. 07/17 FÜR GKS-PERFEKT
HYDRAULIK-HEBEGERÄTE TYP V**



VIII. FEHLERSUCHE UND ABHILFE

FEHLER: Last wird gar nicht oder nicht vollständig angehoben

URSACHE	ABHILFE
Zulässige Hebekraft überschritten	größeren oder zusätzlichen Heber verwenden
Entlüftungsschraube verschmutzt	Entlüftungsschraube mit Druckluft reinigen
1. Ablassschraube gar nicht o. nicht richtig geschlossen (Bild AD)	Ablassschraube im Uhrzeigersinn fest schließen
2. Druckschraube lose (Bild AD)	Druckschraube mit Gabelschlüssel (SW27) festziehen
3. Kugelsitz der Ablassschraube undicht (Bild AD)	Ablassschraube mehrfach vorsichtig mit Zange schließen um neuen Sitz zu formen
4. Knopfmanschette hat Riß (Bild AE)	Knopfmanschette wechseln
4a) Druckschraube herausrauben (Gabelschlüssel SW27)	
4b) Kompletten Einsatz herausziehen	
4c) Druckzylinder und Zwischenring nach unten abziehen (kein Zwischenring bei V5)	
4d) Manschette entfernen und neue aufstecken (leicht einölen)	
4e) Vor der Montage darauf achten, daß der Kupfering auf der Unterseite des Druckzylinders richtig eingelegt ist (etwas einfetten zur besseren Haftung des Kupferinges)	
4f) Druckkolben in Zwischenring und Druckzylinder einsetzen und wieder in umgekehrter Reihenfolge einbauen	
5. Ölmangel (Bild AC)	Öl nachfüllen
6. Ventil verschmutzt oder defekt (Bild AF)	Ventil reinigen bzw. erneuern

Nachdem das Altöl entleert (vgl. Bild AB/AC, Schritte 1-6) und das Pumpengestänge mit Druckschraube, Druckkolben und Druckzylinder entfernt wurden (vgl. Bild AE, Schritte 4a und 4b), muß

- 6a) das Ventil mit z.B. einem Magnetheber entfernt werden,
- 6b) dann mit Druckluft ausgeblasen oder besser ein neues Ventil verwendet und
- 6c) wieder eingelegt und dann der komplette Einsatz wieder eingesetzt werden. Dann Druckschraube festschrauben, sowie zuletzt neues Öl einfüllen (Einfüllmenge: s. Tabelle S.7)

FEHLER: Last geht hoch und sinkt wieder ab

Zuerst überprüfen, dass 2, 3 und 6 nicht die Ursache sind !

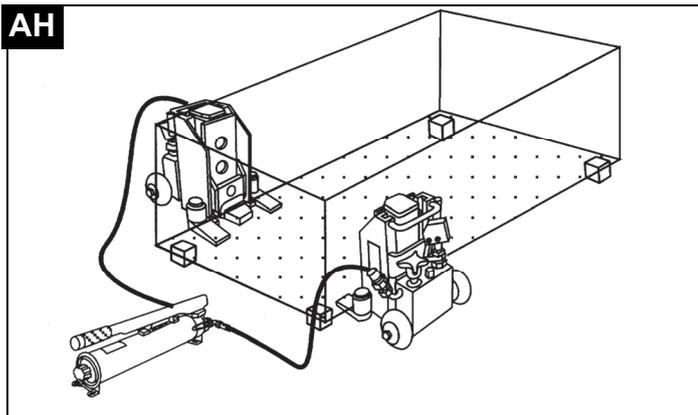
URSACHE	ABHILFE
7. Lippenring hat Riß (Bild AG)	Lippenring wechseln

- 7a) Ablassschraube öffnen
- 7b) Druckschraube lösen
- 7c) Führungsmutter des Kolbens lösen (mit Stirnloch-Schlüssel für Zweilochmuttern)
- 7d) Hubkolben herausziehen
- 7e) auf der Kolbenunterseite den Sicherungsring lösen (mit Sicherungsringzange für Außengewinde)
- 7f) Lippenring abziehen, neuen Lippenring aufstecken und in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren



**BEDIENUNGS- UND REPARATURANLEITUNG NR. 07/17 FÜR GKS-PERFEKT
HYDRAULIK-HEBEGERÄTE TYP V**

AH



IX. ZUSATZEINRICHTUNGEN

HYDRAULISCHE SEPARATPUMPEN (Bild AH)

Mittels einer Separatpumpe können 2 Heber zusammengekoppelt werden, so daß sich die Hebekraft verdoppelt. Beide Heber werden von einer Person nur durch eine externe Pumpe bedient. Diese Pumpe, die von uns auf den max. zulässigen Arbeitsdruck der Heber voreingestellt werden, sind in 2 Varianten lieferbar:

- die **Separatpumpe PV** für die manuelle Bedienung
- die **Elektropumpe PE** für die elektrische Bedienung (ohne Abbildung)

⚠ **Achtung:** Die hydraulische Funktion ist nur dann sicher gestellt, wenn beide Heber gleichmäßig belastet werden.

Auch beim Einsatz von 2 Hebern mit einer Pumpe muß immer zuerst der Lastschwerpunkt ermittelt werden.

Daher zuerst die separate Bedienungsanleitung für Pumpen lesen!

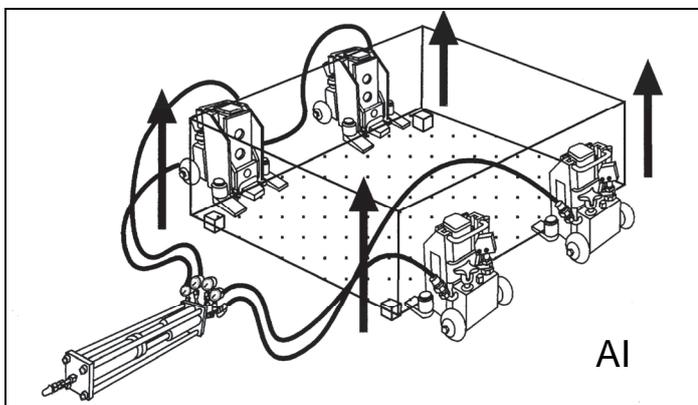
Sicherheitshinweis:

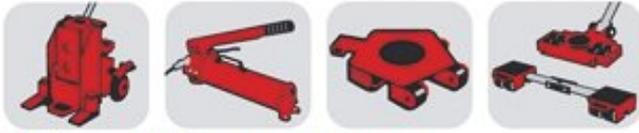
Bei Verwendung von **Pumpen** fremder Hersteller ist davon auszugehen, dass diese nicht auf den Arbeitsdruck der GKS-Hebegeräte voreingestellt sind. Daher wird die angegebene Traglast nicht erreicht oder sogar überschritten! Verwenden Sie daher immer die Original GKS-Pumpen

DAS SYNCHRONDRUCKWERK QUADRO (Bild AI)

Für synchrones Heben einer Last bis max. 40t. Dieses ist in manueller oder elektrischer Ausführung lieferbar. Es werden 4 Heber mit dem QUADRO zusammengekoppelt, die mittels des QUADRO bedient werden. Dadurch ist ein synchrones Heben von Maschinen bzw. Schwerlasten gewährleistet, auch dann wenn der Schwerpunkt der Maschine nicht exakt in der Mitte ist

AI





**BEDIENUNGS- UND REPARATURANLEITUNG NR. 07/17 FÜR GKS-PERFEKT
HYDRAULIK-HEBEGERÄTE TYP V**

X. SONSTIGE SICHERHEITSHINWEISE

GEWÄHRLEISTUNG

Die Gewährleistung beträgt 5 Jahre auf Material und Konstruktion bei sachgemäßer Verwendung. Ein Eingriff in das Gerät innerhalb der Frist führt zum Verlust der Garantie, außer die Genehmigung dazu wurde von uns zuvor schriftlich erteilt.

SERVICE/REPARATUR/ÜBERPRÜFUNG NACH UVV

- **Service / Ersatzteillisten und Ersatzteilbestellung:**
Für schnelle Auskünfte oder Ersatzteilbestellung wählen Sie bitte unsere

SERVICE - NUMMER:

Telefon: +49 (0)711 51 09 81 - 0

Fax: +49 (0)711 51 09 81 - 90

e-mail: info@gks-perfekt.com

- **Reparatur**
Notwendige Wartungs- und Reparaturarbeiten werden von uns schnellstens und fachgerecht nach Kostenvoranschlag durchgeführt. Senden Sie das Gerät an unsere Adresse. (siehe Innenseite Deckblatt)
- **Jährliche Überprüfung gemäß UVV (BGV D8)**
Nach **§ 23 UVV BGV D8** ist der Unternehmer dafür verantwortlich, daß hydraulische Hubgeräte einschl. der Tragkonstruktion **mindestens 1 mal pro Jahr** einer Prüfung durch einen Sachkundigen unterzogen werden oder entsprechend den Einsatzbedingungen und betrieblichen Verhältnissen bei Bedarf auch öfters. Gerne führen wir für Sie diese Überprüfung durch. Fragen Sie nach unserem separaten Angebot. Sie erhalten mit dem geprüften Heber eine Prüfkarte mitgeliefert, so daß Sie dadurch auch die **Nachweispflicht nach § 23a BGV D8** erfüllen.

SONDERKONSTRUKTIONEN

Unsere Konstruktionsabteilung realisiert Hebe- und Transportsysteme nach Kundenwunsch und bietet Problemlösungen für jeden Schwerlasttransport. Sprechen Sie uns darauf an.

XI. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

im Sinne der Richtlinie 2006/42/EG+2009/127/EG des Europ.Parlaments und des Rates vom 17.05.06, Anhang II A
Hiermit erklären wir, dass die GKS-PERFEKT Hydraulik-Hebegeräte

Typ	V5	V10	V15	V20
Artikel-Nr.	10181	10182	10183	10184
ab Baujahr	1994	1994	2001	1994

zum innerbetrieblichen Transport von Maschinen und Schwergütern folgenden einschlägigen Bestimmungen entsprechen:

- EN 1494:2000+A1:2008 Fahrbare oder ortsveränderliche Hubgeräte und verwandte Einrichtungen
- EN ISO 12100:2011 Sicherheit von Maschinen - grundsätzliche Terminologie

Angewendete nationale technische Normen und Spezifikationen, insbesondere

- BGV D8: Unfallverhütungsvorschrift Winden, Hub- und Zugeräte
- Produktsicherheitsgesetz (PSG)

Georg Kramp GmbH & Co. KG
GKS PERFECT Hebe- und Transportsysteme
Max-Planck-Str. 32 D 70736 Fellbach

Fellbach, den 18.07.2017

Kramp

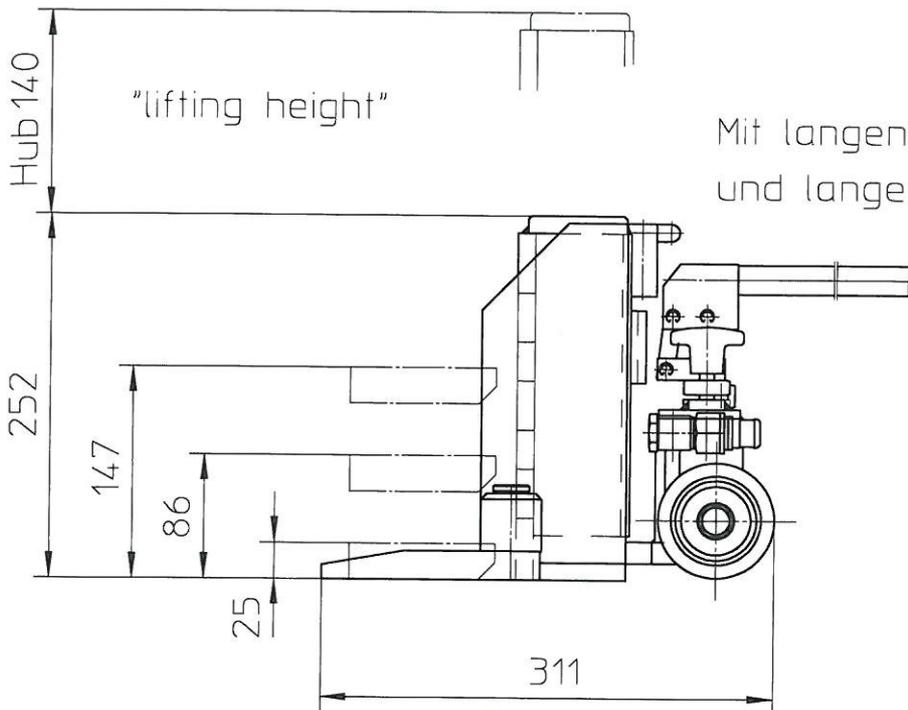


Hebe- und Transportsysteme
Lifting And Moving Systems

GPERFEKT KKS®

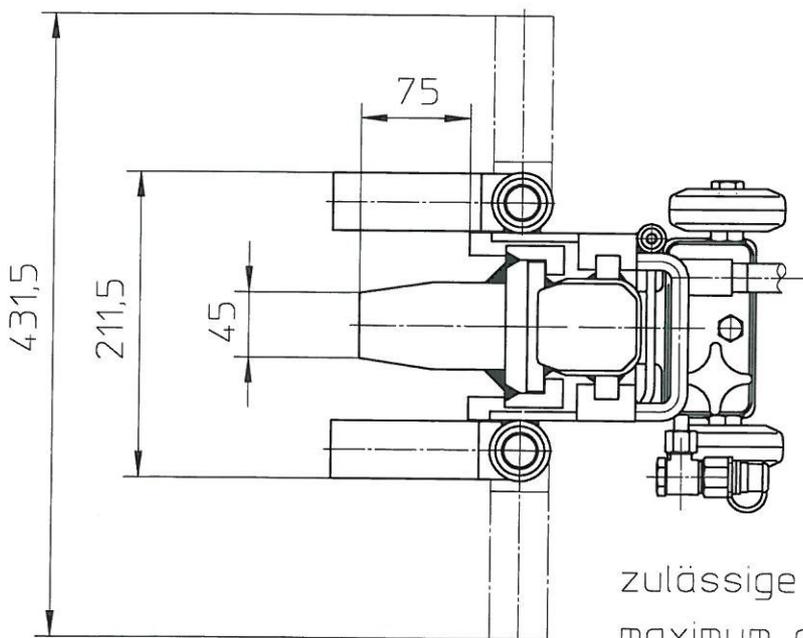
Typ V5

Mit langen Füßen / with long feet
und langer Lasche / and long toe



GPERFEKT KKS®

Georg Kramp GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 32
70736 Fellbach/Germany
www.gks-perfekt.com



zulässige Hubkraft /
maximum operating pressure
(Traglast / load capacity)= 27kN (2,7to)
280.....300 bar

Georg Kramp GmbH & Co KG
GKS-PERFEKT Hebe- und
Transportsysteme
Max-Planck-Str. 32
70736 Fellbach/Germany

Fon: +49 (0) 711 510981-0
Fax: +49 (0) 711 510981-90
info@gks-perfekt.com
www.gks-perfekt.com

Stuttgarter Volksbank AG
Konto Account No.: 501 093 001
BLZ Bank Code: 600 901 00
IBAN: DE 09600901000501093001
BIC (SWIFT-Code): VOBA DE 33

Postbank Stuttgart
Konto-Nr.: 77 500-706
BLZ: 600 100 70
USt-Id-Nr. VAT-No.:
DE 239009270

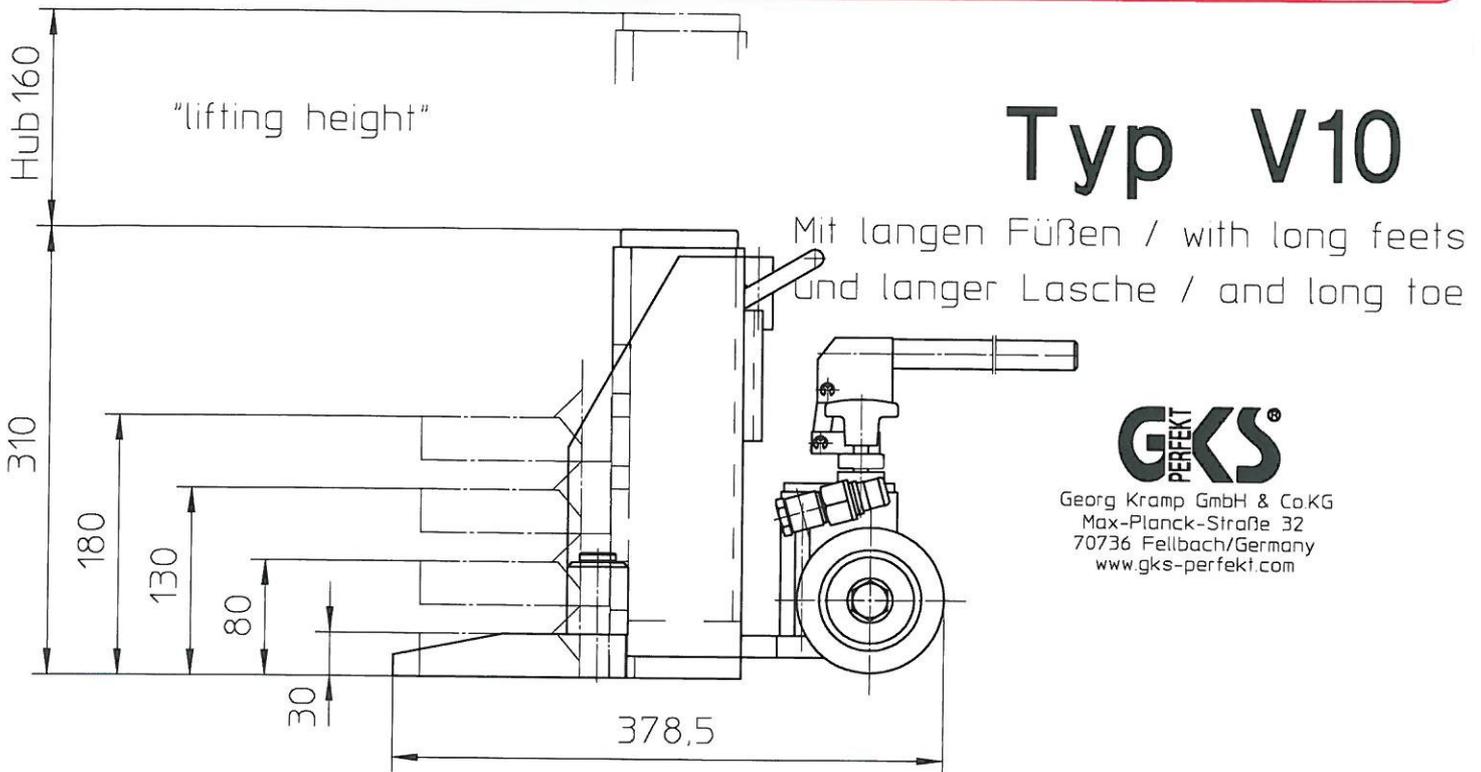
Stuttgart HRA 262207
Komplementär: Georg Kramp
Verwaltungs GmbH
Stuttgart HRB 264880
Geschäftsführer: Doris Kramp, Corina Hauck





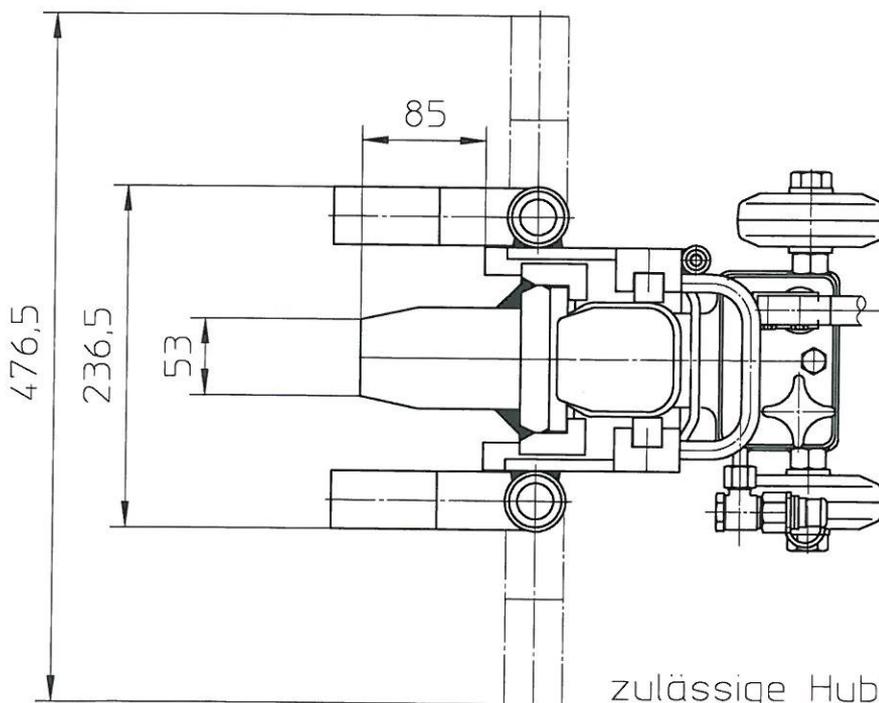
Hebe- und Transportsysteme
Lifting And Moving Systems

GPERFEKT KKS®



GPERFEKT KKS®

Georg Kramp GmbH & Co KG
Max-Planck-Straße 32
70736 Fellbach/Germany
www.gks-perfekt.com



zulässige Hubkraft /
maximum operating pressure
(Traglast / load capacity)= 55kN (5,5to)
280.....300 bar

Georg Kramp GmbH & Co KG
GKS-PERFEKT Hebe- und
Transportsysteme
Max-Planck-Str. 32
70736 Fellbach/Germany

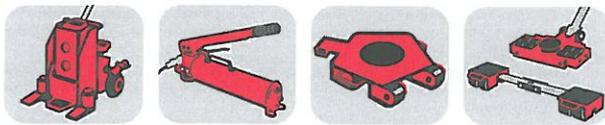
Fon: +49 (0) 711 510981-0
Fax: +49 (0) 711 510981-90
info@gks-perfekt.com
www.gks-perfekt.com

Stuttgarter Volksbank AG
Konto Account No.: 501 093 001
BLZ Bank Code: 600 901 00
IBAN: DE 09600901000501093001
BIC (SWIFT-Code): V0BA DE 55

Postbank Stuttgart
Konto-Nr.: 77 500-706
BLZ: 600 100 70
USt-Id-Nr. VAT-No.:
DE 239009270

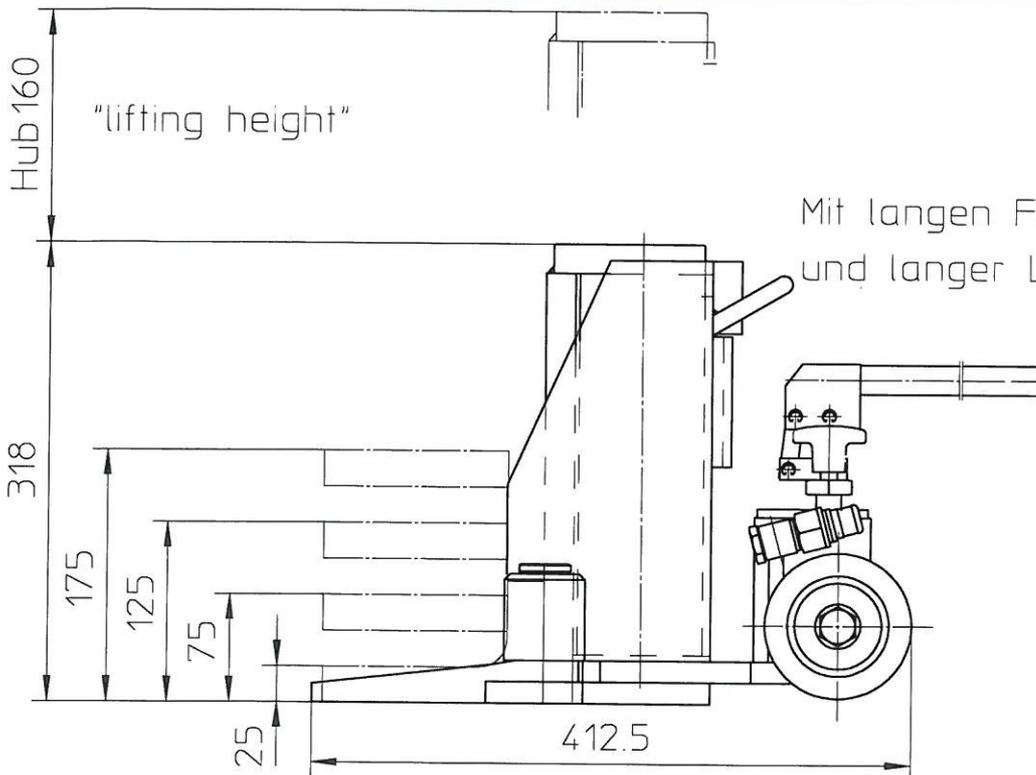
Stuttgart HRA 262207
Komplementär: Georg Kramp
Verwaltungs GmbH
Stuttgart HRB 264880
Geschäftsführer: Doris Kramp, Corina Hauck





Hebe- und Transportsysteme
Lifting And Moving Systems

GPERFEKT KKS®

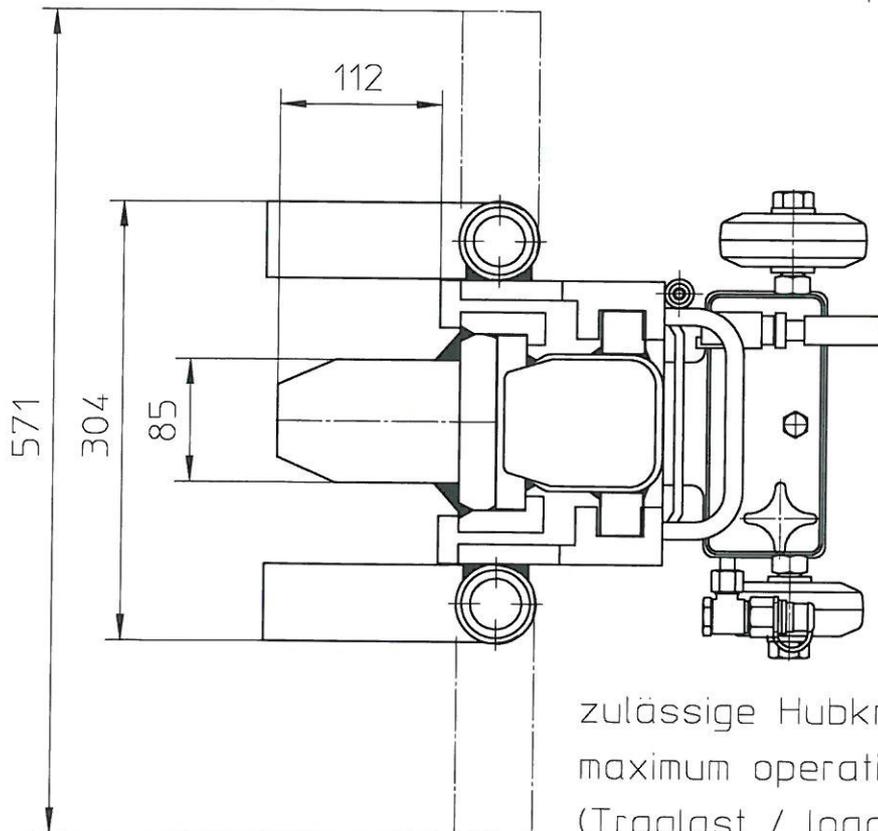


Typ V15

Mit langen Füßen / with long feet
und langer Lasche / and long toe

GPERFEKT KKS®

Georg Kramp GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 32
70736 Fellbach/Germany
www.gks-perfekt.com



zulässige Hubkraft /
maximum operating pressure
(Traglast / load capacity)= 85kN (8,5to)
280.....300 bar

Georg Kramp GmbH & Co KG
GKS-PERFEKT Hebe- und
Transportsysteme
Max-Planck-Str. 32
70736 Fellbach/Germany

Fon: +49 (0) 711 510981-0
Fax: +49 (0) 711 510981-90
info@gks-perfekt.com
www.gks-perfekt.com

Stuttgarter Volksbank AG
Konto Account No.: 501 093 001
BLZ Bank Code: 600 901 00
IBAN: DE 09600901000501093001
BIC (SWIFT-Code): VOBA DE 55

Postbank Stuttgart
Konto-Nr.: 77 500-706
BLZ: 600 100 70
UST-Id-Nr. VAT-No.:
DE 239009270

Stuttgart HRA 262207
Komplementär: Georg Kramp
Verwaltungs GmbH
Stuttgart HRB 264880
Geschäftsführer: Doris Kramp, Corina Hauck

